

## Mitteilungsblatt der Paris Lodron Universität Salzburg

---

### **121. Wichtige Bundesgesetzblätter, Mai 2023**

### **122. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat für den Fachbereich Mathematik**

### **123. Kundmachung der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin des Mittelbaus und dessen/deren Stellvertretung am Fachbereich Erziehungswissenschaft**

### **124. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

### **125. Stellenausschreibung: Erasmus+ KA 171 Stipendien- und Aufenthaltsmanager\*in- International**

### **126. Ausschreibung von Projektstellen an der Universität Salzburg**

---

### **121. Wichtige Bundesgesetzblätter, Mai 2023**

BGBl. I Nr. 52/2023

Bundesgesetz, mit dem ein FWIT-Rat-Gesetz erlassen wird und das Forschungs- und Technologieförderungsgesetz, das Forschungsorganisationsgesetz, das Innovationsstiftung-Bildung-Gesetz, das FTE-Nationalstiftungsgesetz sowie das Universitätsgesetz 2002 geändert werden (FWIT-Rat-Errichtungsgesetz – FREG)

[https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA\\_2023\\_I\\_52/BGBLA\\_2023\\_I\\_52.pdf#sig](https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2023_I_52/BGBLA_2023_I_52.pdf#sig)

### **122. Ergebnis der Wahl der Mitglieder des allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat für den Fachbereich Mathematik**

Die Wahl der Mitglieder des Allgemeinen Universitätspersonals im Fachbereichsrat des Fachbereichs Mathematik erbrachte folgendes Ergebnis:

Mitglied: Barbara Babacek

Stellv.: Sarah Lederer

### **123. Kundmachung der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin des Mittelbaus und dessen/deren Stellvertretung am Fachbereich Erziehungswissenschaft**

Die Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin des Mittelbaus und dessen/deren Stellvertretung am Fachbereich Erziehungswissenschaft findet online statt.

Wahlbeginn: Montag, den 26. Juni 2023 ab 13:00 Uhr  
Wahlende: Mittwoch, den 28. Juni 2023 bis 12:00 Uhr  
Diese Kundmachung gilt als Ladung.

## 124. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter [disability@plus.ac.at](mailto:disability@plus.ac.at).

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an [bewerbung@plus.ac.at](mailto:bewerbung@plus.ac.at)

### wissenschaftliche Stellen

GZ A 0101/1-2023

Am **Fachbereich Informatik** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant\*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.458,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich der Algorithmenentwicklung und -analyse, insbesondere der randomisierten-verteilten Algorithmen sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Informatik oder Mathematik; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Vorkenntnisse im Bereich der randomisierten- und/oder verteilten Algorithmen

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Belastbarkeit, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6309 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0102/1-2023

Am **Fachbereich Informatik** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant\*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.458,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich der Algorithmenentwicklung und -analyse, insbesondere der Parallelisierung von Finite-Volumen-Simulationen sowie administrative und Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Informatik oder Mathematik; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Vorkenntnisse im Bereich Finite-Elemente- oder Finite-Volumen-Methoden
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Belastbarkeit, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6309 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0103/1-2023

Am **Fachbereich Erziehungswissenschaft** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant\*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.458,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich der AG Sozialpädagogik sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden. Mitarbeit beim Forschungsprojekt der AG Sozialpädagogik, unter anderem Projekt zur Partizipation in der Kinder- und Jugendhilfe

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Erziehungswissenschaft oder eines verwandten Faches mit (sehr) gutem Erfolg; Interesse an mindestens einem der folgenden Forschungsbereiche: Sozialpädagogische Handlungsfelder, Kinder- und Jugendhilfeforschung, Gender Studies, Soziale Bewegungen.  
Neben den üblichen Unterlagen werden eine ein- bis zweiseitige Zusammenfassung der Diplom- oder Masterarbeit aus inhaltlicher und methodologischer Perspektive sowie ein Expose im Umfang von 2-3 Seiten für ein mögliches Dissertationsprojekt in einem (Schnittfeld) der o.g. Forschungsbereiche erbeten, aus dem die Fragestellung und die Methodik der geplanten Arbeit hervorgehen; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gute Englischkenntnisse, besondere Kenntnisse in der qualitativen-rekonstruktiven Forschung, insbesondere Erhebungs- und Auswertungsmethoden, Erfahrung im universitären Forschungs- und Lehrbetrieb
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Flexibilität, Engagement, Eigenständigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4244 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0104/1-2023

Am **Fachbereich Erziehungswissenschaft** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e\* **Assistenzprofessor\*in mit Qualifizierungsvereinbarung** (gemäß § 27 Kollektivvertrag der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (assoziierte\*r Professor\*in). Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 5.124,20 brutto (14× jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.351,90 brutto (14× jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt Hochschuldidaktik und/oder Personalentwicklung; selbständige Lehre im Ausmaß von vier Semesterwochenstunden (nach dem Erreichen des Qualifikationszieles acht Semesterwochenstunden); Mitarbeit und Gestaltung von Forschungsprojekten im Bereich der Erwachsenenbildung und verwandter Themen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Erziehungswissenschaft oder verwandte Studien (z.B. Lehramtsstudien, Psychologie), Doktorat mit Bezug zur Erwachsenenbildung sowie nachgewiesene empirische quantitative und qualitative Forschung (Multi-Method) im Bereich Hochschuldidaktik und/oder Personalentwicklung; universitäre Lehrerfahrung. und die – zumindest teilweise – Publikation der Dissertation; nach Möglichkeit im Ausland erfolgte – zumindest einjährige – externe wissenschaftliche Tätigkeit („out of PLUS“)

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse der empirischen Lehr- und Lernforschung, Erfahrung mit der Organisation und Durchführung von Projekten sowie Tätigkeiten in der Erwachsenenbildung wie z.B. der Konzipierung und Abhaltung von Fortbildungsveranstaltungen. Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am wissenschaftlichen und zugleich praxisnahen Arbeiten im Bereich Hochschule und Schule; Team- und Kooperationsfähigkeit; Selbstständigkeit, kreative Problemlösungsfähigkeit sowie Belastbarkeit.  
Erwartet wird darüber hinaus: Darstellung der Leistungen in der Wissenschaft und Forschung; Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung); Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und zum Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät; Konzept für Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement
- Die Bewerbung hat in elektronischer Form zu erfolgen (in einer PDF-Datei) und neben den üblichen Unterlagen Folgendes zu enthalten:
  - a) Darstellung der Leistungen in der Wissenschaft und Forschung;
  - b) Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung);
  - c) Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und für den Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät und des Fachbereichs;
  - d) Konzept für Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement;
  - e) Darstellung der sozialen und anderen Kompetenzen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/7318 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 19. Juli 2023**

GZ A 0105/1-2023

Am **Fachbereich Politikwissenschaft** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant\*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.458,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich der Vergleichenden Politikwissenschaft (mit Fokus auf der Analyse politischer Institutionen, empirischen Demokratieforschung und politischen Verhaltensforschung) sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden.
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Politikwissenschaft oder eines anderen anschlussfähigen sozialwissenschaftlichen Faches; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Von den Bewerber\*innen werden sehr gute Englischkenntnisse in Schrift- und Sprachform sowie Methodenkenntnisse erwartet. Deutschkenntnisse sind erwünscht
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Fortbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6609 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0106/1-2023

Kompetenz für morgen. Die Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS) ist eine aufstrebende Universität in Österreich, die für herausragende Leistungen in Forschung und Lehre im Bereich der (Digital) Humanities, der Lebenswissenschaften, der Nachhaltigkeit von (Gesellschafts-)prozessen und der Verbindung von Art & Science steht. Mit den vier Leitthemen Art in Context, Development and Sustainability, Digital Life sowie Health and Mind bietet die PLUS den Wissenschaftler\*innen exzellente Möglichkeiten der inter- und transdisziplinären Vernetzung.

An der Paris Lodron Universität Salzburg gelangt am **Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie** die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e\* **Assistenzprofessor\*in mit Qualifizierungsvereinbarung** (gemäß § 27 Kollektivvertrag der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (assoziierte\*r Professor\*in).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 5.124,20 brutto (14× jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.351,90 brutto (14× jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Rahmendienstzeit
- **Aufgabenbereiche:** facheinschlägige Habilitation in der Fachdidaktik von Geographie und wirtschaftlicher Bildung innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung in der Didaktik der Geographie und Wirtschaftskunde, Austausch, Vernetzung und Kooperation im gemeinsamen Forschungs- und Lehrbetrieb insbesondere im Lehramtsstudium „Geographie und Wirtschaft“ (Bachelor- und Master); selbständige Lehre im Umfang von vier Semesterwochenstunden (nach dem Erreichen des Qualifikationszieles acht Semesterwochenstunden); Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben am Fachbereich Soziologie und Sozialgeographie; Zusammenarbeit mit allen Bereichen der Lehrer\*innenbildung am Standort und mit ihren Kooperationspartner\*innen
- **Anstellungsvoraussetzungen:** Promotion in der Geographiedidaktik bzw. Geographie mit fachdidaktischem Schwerpunkt Geographie und Wirtschaft oder verwandter Fächerausrichtung; Lehrerfahrung (vorzugsweise an der Universität); wissenschaftliche Reputation und Sichtbarkeit (nachgewiesen z.B. durch nationale und internationale Publikationstätigkeit, einschlägige Forschungs- und Kooperationserfahrungen, aktive Teilnahme an (inter-)nationalen Tagungen)
- **Erwünschte Zusatzqualifikationen:** Kompetenzen in der fachdidaktischen Forschung, eigene Unterrichtserfahrung in der Schule, Erfahrungen in der Zusammenarbeit von Wissenschaft und Schulpraxis, Erfahrung in der Betreuung von studentischen Abschlussarbeiten; Erfahrungen in der Drittmittelwerbung und Projektleitung; Erfahrung in der akademischen Selbstverwaltung; Kenntnisse über bzw. Interesse an aktuellen Entwicklungen im Unterrichtsfach Geographie und wirtschaftliche Bildung in Österreich

**Bewerbung:** Die Bewerbung soll in elektronischer Form erfolgen (ein zusammenhängendes pdf-Dokument) und zusätzlich zu den üblichen Unterlagen (z. B. Curriculum Vitae, Veröffentlichungen usw.) enthalten:

- a) Darstellung der Leistungen in der Wissenschaft und Forschung;
- b) Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung);
- c) Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und für den Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät und des Fachbereichs;
- d) Konzept für Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement;
- e) Darstellung der sozialen und anderen Kompetenzen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6224 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 31. Juli 2023**

GZ A 0107/1-2023

Am **Fachbereich Altertumswissenschaften** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 4.351,90 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 31. Jänner 2025
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Alten Geschichte des FB Altertumswissenschaften, organisatorische und redaktionelle Tätigkeiten; Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben und im Bereich social media; eigene Lehre im Ausmaß von 4 Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium in Alter Geschichte
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kompetenz in althistorischer Lehre; Kenntnisse in digitalen Editionstechniken und im Bereich social media; Erfahrung in universitären, wissenschaftsunterstützenden Tätigkeiten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kommunikations- und Teamfähigkeit; Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4700 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0108/1-2023

Am **Fachbereich Romanistik** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 4.351,90 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 5 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben, u.a. im Bereich der Lehrorganisation; Abhaltung von Lehrveranstaltungen (4 Semesterwochenstunden) aus italienischer und französischer (bzw. romanischer) Sprachwissenschaft in allen vom Fachbereich angebotenen Curricula (BA-

Fachstudium, Lehramt, BA/MA Sprache-Wirtschaft-Kultur) sowie selbständige wissenschaftliche Tätigkeit in den genannten Bereichen, Betreuung von Studierenden und Mitbetreuung von Abschlussarbeiten

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Romanistik (Sprachwissenschaft, mit Schwerpunkt Italienisch und Französisch), hervorragende Beherrschung der genannten romanischen Sprachen und des Deutschen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: universitäre Lehrerfahrung, einschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit, Affinität zu Kernbereichen der Linguistik sowie sprachlicher Variation
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität, hohes Engagement in der Lehre, Freude an wissenschaftlicher Arbeit, ausgeprägte Bereitschaft zur nachhaltigen formalen Weiterqualifizierung im Bereich italienische/französische (bzw. romanische) Sprachwissenschaft

Auskünfte werden gerne per Mail unter [matthias.heinz@plus.ac.at](mailto:matthias.heinz@plus.ac.at) gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 30. Juni 2023**

GZ A 0109/1-2023

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 4.351,90 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Lehre im Bereich der medizinischen und molekularen Biologie sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit der Lehre (abhängig vom damit verbundenen Aufwand für eine Lehrveranstaltung kann es zu einer höheren Semesterstundenanzahl ohne Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes kommen)
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Studium mit Doktorat im Bereich Biologie, Molekulare Biologie, Biomedizin oder gleichwertige Qualifikation
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gute didaktische Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrung mit e-Learning Plattformen, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift für die Lehre in den englischsprachigen Masterstudien der Biowissenschaften
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Flexibilität, Motivation und Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5792 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0110/1-2023

Am **Fachbereich Öffentliches Recht** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e\* **Assistenzprofessor\*in mit Qualifizierungsvereinbarung** (gemäß § 27 Kollektivvertrag der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (assoziierte\*r Professor\*in). Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 5.124,20 brutto (14× jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die



Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.351,90 brutto (14× jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Fachbereich Öffentliches Recht; selbständige Lehre im Ausmaß von vier Semesterwochenstunden (nach dem Erreichen des Qualifikationszieles acht Semesterwochenstunden); Mitwirkung im Prüfungsbetrieb und bei der Betreuung der Abschlussarbeiten von Studierenden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften und die – zumindest teilweise – Publikation der Dissertation; nach Möglichkeit im Ausland erfolgte – zumindest einjährige – externe wissenschaftliche Tätigkeit („out of PLUS“). Das Verfassungs- und das Verwaltungsrecht werden an der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom Fachbereich Öffentliches Recht betreut. Öffentliches Recht ist eines der zentralen Fächer des Diplomstudiums der Rechtswissenschaften und des Bachelorstudiums Recht und Wirtschaft.

Die ausgeschriebene Stelle soll das gesamte Öffentliche Recht bearbeiten, besonders Datenschutz sollte eines der zentralen Forschungs- und Lehrthemen sein.

Die PLUS ist eine sowohl regional verankerte als auch international sehr gut vernetzte Universität. Für die gesamtuniversitären Leit motive Digital Life, Development and Sustainability sowie Health and Mind soll die Stelle Beiträge leisten. Die Entwicklung eigener Forschungsschwerpunkte im Rahmen des Fachbereich-Profiles Räume und Identitäten wird erwartet.

Die ausgeschriebene Stelle ist dem österreichischen Öffentlichen Recht gewidmet. Die besondere Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Forschungsfelder wird erwartet. Die Stelle soll allgemein der Abdeckung öffentlich-rechtlicher Kernkompetenzen dienen. Bewerber\*innen sollten jedenfalls eine facheinschlägige Dissertation und Publikationen vorweisen, die – ungeachtet eines noch relativ geringen akademischen Alters – belegen, dass die Entwicklung und der erfolgreiche Abschluss eines Habilitationsprojekts zum österreichischen Öffentlichen Recht zu erwarten ist. Bewerber\*innen müssen bereits einschlägige wissenschaftliche Vortragstätigkeiten und sollten externe wissenschaftliche Tätigkeit „out of PLUS“ vorweisen. Praktische Berufserfahrungen im Öffentlichen Recht außerhalb der Universität sind willkommen.

Bewerber\*innen sollten Lehrerfahrung an anerkannten Universitäten oder anderen akademischen Institutionen vorweisen können.

Die Stelle ist für hochqualifizierte Nachwuchswissenschaftler\*innen mit einem der fachlichen Widmung (Öffentliches Recht) der Stelle entsprechenden Doktorat/Ph.D. eingerichtet und bietet die Möglichkeit des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und damit – nach positiver Entscheidung – einer Dauerstelle als Assoziierte/r Professor\*in (§ 99 Abs 5).

Erwartet werden:

- a) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit;
- b) facheinschlägige Lehrerfahrung;
- c) wissenschaftliche Reputation und Sichtbarkeit (Publikationen, Vorträge, Projekteinwerbungen, nationale und internationale Forschungs Kooperationen, wissenschaftliche Tätigkeit im Ausland);
- d) facheinschlägige Praxis- oder Auslandserfahrung (gemessen an den Standards des Faches);

- e) soziale Kompetenz (insb. bisherige Erfahrungen/Ausbildungen im Bereich Führungs- und/oder Teamkompetenz, Diversitäts- und Genderbewusstsein, gesellschaftliches Engagement).

Erwartet wird darüber hinaus:

Darstellung der Leistungen in der Wissenschaft und Forschung; Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung);

Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und zum Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät;

Konzept für Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kooperationsbereitschaft, Interdisziplinarität und Sozialkompetenz; Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit
- Die Bewerbung hat in elektronischer Form zu erfolgen (in einer PDF-Datei) und neben den üblichen Unterlagen Folgendes zu enthalten:
  - a) Darstellung der Leistungen in der Wissenschaft und Forschung;
  - b) Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der Lehre (und allenfalls in der Nachwuchsbetreuung);
  - c) Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und für den Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät und des Fachbereichs;
  - d) Konzept für Wissenstransfer und Wissenschaftsmanagement;
  - e) Darstellung der sozialen und anderen Kompetenzen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6224 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 16. Juli 2023**

GZ A 0111/1-2023

Am **Fachbereich Politikwissenschaft/SCEUS (Salzburg Centre of European Studies)** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent\*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant\*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.458,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Politikwissenschaft sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden. Mitarbeit beim Forschungsprojekt der Professur für Politik der Europäischen Union
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Politikwissenschaft oder einer verwandten Disziplin (bis spätestens 30.09.2023); Aufnahme des fach einschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: nachgewiesene fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Arbeitssprache des Doktorandenkollegs ist Englisch); ausgezeichnete akademische Leistungen und starke analytische Fähigkeiten; nachgewiesene methodische Fähigkeiten in der Politikwissenschaft.
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Interesse an und Motivation zu wissenschaftlicher Forschung; Interesse an interdisziplinärer Forschungszusammenarbeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/7609 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0112/1-2023

Am **Fachbereich Völkerrecht, Europarecht und Grundlagen des Rechts** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter\*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.638,65 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Völkerrecht, Unterstützung bei administrativen Aufgaben, Unterstützung der IT-Beauftragten im Bereich Völkerrecht und am gesamten Fachbereich
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften bzw. äquivalenter Abschluss in einem EU-Mitgliedstaat (vorzugsweise im Bereich Völker- oder Europarecht), sehr gute EDV-Kenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, Dissertationsvorhaben aus dem Bereich Völkerrecht oder nachgewiesener Schwerpunkt im Studium, sehr gute EDV-Kenntnisse, Erfahrung in der Mitwirkung an wissenschaftlichen Arbeiten, Vertrautheit mit universitären Abläufen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative, Fähigkeit zu selbständigem, effektivem und lösungsorientiertem Arbeiten, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/3650 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 12. Juli 2023**

### nichtwissenschaftliche Stellen

GZ A 0113/1-2023

Am **Fachbereich Informatik** gelangt die Stelle **e. Sekretär\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.126,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

0

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2023
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbständige Administration zur Unterstützung der Lehre-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeit; Lehrveranstaltungs- und Prüfungsadministration sowie Studierendenbetreuung; Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Lehrveranstaltungen, Besprechungen, Dienstreisen, Veranstaltungen und Projekten
- Anstellungsvoraussetzungen: facheinschlägiger Lehrabschluss, abgeschlossene Handelsschule oder vergleichbare Qualifikation; sehr gute facheinschlägige EDV-Kenntnisse (z.B. MS-Office), sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Sekretariatsbereich; Kenntnisse der Universitätsorganisation
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kommunikations- und Teamfähigkeit; Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten, Zuverlässigkeit und Sorgfältigkeit; Flexibilität; Organisationskompetenz; Zahlenaffinität; Bereitschaft zur Weiterbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6300 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0114/1-2023

Am **Fachbereich Informatik** gelangt die Stelle **e. technische\*r Assistent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.190,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: selbständige Betreuung der Rechenanlagen und Netzinfrastruktur des Fachbereichs Informatik und AIHI, insbesondere der Linux-Server und Desktop-PCs; technischer Support für Mitarbeiter\*innen und Studierende
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung, gute Linux Betriebssystemkenntnisse, solide Erfahrung mit Computerhardware und -software
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit Linuxserversystemen (Webserver, Fileserver – NFS, Virtualisierungsserver, Mailserver, Gitlab)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, gut organisiert und selbständig

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/6320 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0085/1-2023

Am **Fachbereich Mathematik** gelangt die Stelle **e. Referent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.380,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40 oder 2x20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: administrative Betreuung des Lehrbetriebs am Fachbereich Mathematik (Verwaltung, Planung und Organisation); zentrale Anlaufstelle für Lehrende und Studierende (Auskünfte, Beratung, Hilfestellung bei der Organisation der Lehre); Assistenz der Fachbereichsleitung, des/der Vorsitzenden der Curricularkommission und weiterer Funktionsträger\*innen am Fachbereich; allgemeine administrative Aufgaben (z.B. Betreuung der Internetseiten des Fachbereichs, Vor- und Nachbereitung von Sitzungen und Workshops, Protokollarbeit, Erstellen von Skripten/Textverarbeitung, Korrekturlesen)
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung, gute Windows- und Office-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse, einwandfreie Deutschkenntnisse

- Erwünschte Zusatzqualifikation: Berufserfahrung im Administrations- und Organisationsbereich
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kommunikations- und Teamfähigkeit, freundliches Auftreten, Bereitschaft zur Fortbildung, Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5300 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0115/1-2023

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle **e. Referent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.190,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeiten; Abwicklung der Prüfungsadministration; Organisation und Abrechnung von Exkursionen und Tagungen; allgemeine Studienbetreuung; selbständige, eigenverantwortliche und umfassende Verwaltung der gesamten Lehrerhebung des FB Geschichte (in Absprache mit CuKo-Vorsitz) und Koordination mit anderen Organisationseinheiten; Vertretung der Fachbereichsreferent\*in
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung oder langjährige Berufserfahrung; gute PC-Anwenderkenntnisse (Excel, Powerpoint, Word, Verwaltung von Datenbanken), sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Büro- oder kaufmännische Ausbildung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Organisations- und Koordinationsfähigkeit; Loyalität, freundliches Auftreten, Teamfähigkeit, hohes Engagement, Belastbarkeit, Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4750 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0116/1-2023

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle **e. Referent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.190,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeiten; Abwicklung der Prüfungsadministration Organisation und Abrechnung von Exkursionen und Tagungen; allgemeine Studienbetreuung, selbständige, eigenverantwortliche und umfassende Betreuung von Agenden und Projekten zwischen FB Geschichte, IZMF und IMAREAL

- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung oder langjährige Berufserfahrung; gute PC-Anwenderkenntnisse (Excel, und Powerpoint, Word, Verwaltung von Datenbanken), sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Büro- oder kaufmännische Ausbildung,
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Organisations- und Koordinationsfähigkeit; Loyalität, freundliches Auftreten, Teamfähigkeit, hohes Engagement, Belastbarkeit, Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4750 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0117/1-2023

Am **Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie** gelangt die Stelle **e. Sekretär\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.689,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: Montag – Freitag, regelmäßig, je nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; Unterstützung der Administration von Lehr-, Forschungstätigkeiten und selbständige Verwaltungstätigkeit am Fachbereich Biowissenschaften und Medizinische Biologie; Rechnungswesen (SAP: Verwaltung, Kontrolle), Bestellwesen, Personaladministration, Prüfungsverwaltung (Plusonline), Projekt- und Drittmittelverwaltung, Berichtswesen, Büromaterialverwaltung, Korrespondenzen, Raum und Schlüsselrasterverwaltung, Postwesen, Veranstaltungsorganisation
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, facheinschlägiger Lehrabschluss oder abgeschlossene Handelsschule; sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit; gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Erfahrung mit der Anwendung Uni-spezifischer Computerprogramme (Plusonline, SAP); Erfahrung in der Lehrplanung; Erfahrung mit Abrechnung von Drittmittelprojekten (FWF, §27 Projekte)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, selbständiges und präzises Arbeiten, Organisations- und Koordinationsfähigkeit, soziale Kompetenz sowie Bereitschaft zur Weiterbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/7220 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0118/1-2023

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle **e. Referent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.190,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

- Aufgabenbereiche: Organisation des Mentoring-Projekts und der Supervision für Mentor\*innen; Koordination der Supervisor\*innen in Ausbildung; Unterstützung im Lehr- und Forschungsbetrieb, u.a. mit Bezug auf PLUSTRACK; Parteienverkehr mit Studierenden; Schnittstelle zu anderen Universitäten; Unterstützung in den Bereichen Kommunikation und Community-Events
- Anstellungsvoraussetzungen: kaufmännische, fachliche und organisatorische Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse, z.B. Diplom- oder Masterabschluss
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse universitärer Abläufe und Strukturen; Ausbildung und Erfahrung in Mentoring, Supervision und anderen Beratungsformaten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, schnelle Auffassungsgabe; hohes persönliches Engagement; Zuverlässigkeit; soziale und kommunikative Kompetenz; Teamfähigkeit; freundliches Auftreten; Flexibilität; Organisations- und Koordinationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5117 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

GZ A 0119/1-2023

An der **Abteilung Gebäude und Technik** gelangt die Stelle **e. Haustechniker\*in/Außenanlagenbetreuer\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.252,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
  - Beschäftigungsdauer: unbefristet
  - Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
  - Arbeitszeit: flexibles Arbeitszeitmodell
  - Aufgabenbereiche: in dieser spannenden Funktion arbeiten Sie vorrangig im Team der Haustechnik/Außenanlagenbetreuung mit, u.a. Inhaltlich die Pflege, Wartung, Service und Reparatur technischer Anlagen und Geräte, technische Unterstützung bei der Hausschließanlage; Obsorge für Verkehrswege und Grünflächen sowie die Werterhaltung der Gebäude u.a. Mitwirken bei der Abfallwirtschaft und Unterstützung bei Raumadaptierungen, allgemeine Dienstleistungen (Auf-/Abbau von Veranstaltungen) vorrangig in der Natur- und Lebenswissenschaftlichen Fakultät Hellbrunnerstraße 34; Sie stehen im ständigen Kontakt zur Administration; flexible Tagesarbeitszeit in Abstimmung mit Kolleg\*innen
- Anstellungsvoraussetzungen: Sie verfügen über eine abgeschlossene handwerkliche Grundausbildung als Schlosser/Maschinenbau oder ähnlicher technischer Berufe; MS-Office Grundkenntnisse; Bereitschaft zur Weiterbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Interesse an der Pflege und Instandhaltung der zur Verfügung stehenden Maschinen und Geräten; selbständiges, zuverlässiges Handeln in den umfassenden Aufgabengebieten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Sie sind eine kommunikative, offene und zuverlässige Persönlichkeit mit hoher Anpassungsfähigkeit und überzeugen mit ausgeprägter Sozialkompetenz; hohe Leistungs- und Kooperationsbereitschaft, eine positive Arbeitseinstellung und starker Teamgeist zeichnet Sie aus. Flexibilität; Bereitschaft zu Überstunden; gepflegtes und freundliches Auftreten; verantwortungsbewusste Persönlichkeit; Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Kundenorientierung gehören zu Ihren Stärken; dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/2200 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

### GZ A 0120/1-2023

An der **Abteilung für Internationale Beziehungen** gelangt die Stelle **e. Mitarbeiter\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.991,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 30. September 2026, Möglichkeit zur Verlängerung bzw. Entfristung bei vorhandener Stelle ist gegeben
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40 oder 2x20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche:
  - Umsetzung von strategischen Aufgaben im International Office in enger Zusammenarbeit mit der Abteilungsleitung
  - Repräsentation der Abteilung bei Arbeitstreffen im In- und Ausland
  - Mitarbeit bei der Koordination der Erasmus+ Hochschulkooperationsverträge
  - Abwicklung von Studierenden-Mobilität Incoming (Erasmus+ Programmländer) &
  - Abwicklung der Förderungsmaßnahmen von Lehrenden-Mobilität bzw. Mobilität von Verwaltungsbediensteten (Staff Mobility/E+-Programmländer)
  - Koordination: internationale Praktikant\*innen für das International Office
  - Kontaktpflege mit internationalen Partnereinrichtungen;
  - Mitarbeit bei Digitalisierungsmaßnahmen (Mobility Online; Erasmus+ Without Papers; Beneficiary Module);
  - Kommunikationsarbeit: Austausch mit den Fakultäten, Fachbereichen sowie mit den relevanten Verwaltungsabteilungen an der PLUS, Aktualisieren der relevanten Websites, Soziale Medien-Arbeit, Organisation von Veranstaltungen und Kontaktperson bei relevanten, PLUS-internen Projekten z.B. Plus Studierenden-Stadt Salzburg oder PLUS Track
  - Betreuung internationaler Austauschstudierender in Zusammenarbeit mit dem Willkommenszentrum an der PLUS, Stadt und Land Salzburg und mit anderen Salzburger Hochschuleinrichtungen (SHK)
  - Aktive Mitarbeit bei der Mobilitätskoordination im Verbund Cluster Mitte (Lehramtsstudium);
  - Div. relevante Verwaltungssachen inklusive Mitarbeit bei Erasmus+-Projektberichten, Abrechnungen von Staff Mobilität
- Anstellungsveroraussetzungen:
  - abgeschlossenes Hochschulstudium;
  - Internationale Projektmanagementenerfahrung;
  - hervorragende Kommunikationsfähigkeit in englischer und deutscher Sprache;
  - berufsbedingte Erfahrung im Umgang mit internationalem Hochschulpersonal oder/und Studierenden
  - Teamfähigkeit; Sozialkompetenz
  - Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen ggf. auch in das europäische Ausland
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erasmus+ Projektmanagementenerfahrung; beruflich bedingte Erfahrung im Umgang mit wissenschaftlichen Mitarbeiter\*innen von Hochschul- oder Forschungseinrichtungen und/oder mit internationalen Studierenden
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit, Interkulturelle Kompetenz; Service-Orientierung; Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/2040 gegeben.

Bewerbungen an [international@plus.ac.at](mailto:international@plus.ac.at)

**Bewerbungsfrist bis 28. Juni 2023**

(Der Termin für die Bewerbungsgespräche ist voraussichtlich der 5. Juli 2023.)



Die Paris Lodron Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.  
An der **Abteilung IT Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

### **Support Engineer**

GZ A 0121/1-2023

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit

Ihre Aufgabenbereiche:

- 2nd Level IT-Support inkl. Vor-Ort Service
- Hard- und Software Wartung (Bring-In Geräte, Neuanschaffungen, Reparatur und Garantieabwicklung, Entsorgung von Alt-Geräten)
- Anlieferung und Abholung von Endgeräten
- Unterstützung im Bereich Endpoint Management und Standardisierung

Anstellungsvoraussetzungen:

- Mehrjährige Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen
- Breites, fundiertes Wissen über den Support und Administration (HW/SW) von Microsoft Clientssystemen
- gute Englischkenntnisse
- Führerschein B

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Erfahrung in weiteren Betriebssystemen wie MacOS, Android und iOS
- Erfahrung im Bereich Active Directory (GPO), SCCM oder vergleichbare Endpoint Management Tools, sowie Softwarepaketierung

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Professionalität im Umgang mit Kund\*innen, hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung
- Technisches Verständnis und Interesse an aktuellen und neuen Technologien
- Bereitschaft zu Außendienstesätzen
- Strukturierte, nachvollziehbare Arbeitsweise
- Engagement und Bereitschaft zur Fortbildung
- Selbständiges Arbeiten
- Offenes, höfliches Auftreten, Teamfähigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.709,60 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IIIb, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer\*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6701 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0121/1-2023** bis **28. Juni 2023** an [bewerbung@plus.ac.at](mailto:bewerbung@plus.ac.at).

Die Paris Lodron Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An der **Abteilung IT-Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

### **Systemadministrator Telefonie & Kommunikation**

GZ A 0037/1-2023

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit

Aufgabenbereiche:

- Wartung und Administration der CISCO Telefonanlage nach einer umfassenden Einschulungsphase
- Mitarbeit bei der Neuausrichtung im Bereich Communication Services an der PLUS (Projektmitarbeit)
- Gewährleistung der Einhaltung der SLA's in diesem Bereich
- Gewährleistung des korrekten und effizienten Betriebs
- Support
- Dokumentation
- laufende Betreuung und Weiterentwicklung der Umgebung

Anstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung im Bereich IT oder Telefonie (HTL, Lehre, Studium, etc.)
- erste Berufserfahrung in einem der beiden Bereiche
- zuverlässiges lösungsorientiertes Arbeiten
- hohe Kund\*innen- und Serviceorientierung
- Führerschein B
- gute Englischkenntnisse

Erwünschte Zusatzqualifikation:

- Erfahrung in der Betreuung und Wartung von VOIP Telefonanlagen (CISCO von Vorteil)

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Begeisterung für neue und moderne Technologien
- Professionalität im Umgang mit Kund\*innen, hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- strukturierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.380,20 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer\*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6701 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0037/1-2023** bis **28. Juni 2023** an [bewerbung@plus.ac.at](mailto:bewerbung@plus.ac.at).

Die Paris Lodron Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An den **IT-Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

### **Support Engineer**

GZ A 0017/1-2023

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: Gleitzeit Montag - Freitag

Ihre Aufgabenbereiche:

- Vor-Ort-Service
- 2nd Level IT-Support
- Hard- und Software-Wartung (Bring-In Geräte, Neuanschaffungen, Reparatur und Garantieabwicklung, Entsorgung von Alt-Geräten)
- Anlieferung und Abholung von Endgeräten
- Unterstützung im Bereich Endpointmanagement

Anstellungsvoraussetzungen:

- Mehrjährige Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen
- Breites, fundiertes Wissen über den Support und Administration (HW/SW) von Microsoft Clientsysteme
- Erfahrung in weiteren Desktop-Betriebssystemen wie Mac OSX und mobilen Betriebssystemen wie Android und iOS
- gute Englischkenntnisse
- Führerschein B

Erwünschte Zusatzqualifikation:

- Erfahrung im Bereich Active Directory (GPO), SCCM oder vergleichbare Endpointmanagement Tools bzw. Softwarepaketierung

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Professionalität im Umgang mit Kund\*innen, hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung
- Technisches Verständnis und Interesse an aktuellen und neuen Technologien
- Bereitschaft zu Außendienstesätzen
- Strukturierte, nachvollziehbare Arbeitsweise
- Engagement und Bereitschaft zur Fortbildung
- Selbständiges Arbeiten
- Offenes, höfliches Auftreten, Teamfähigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.032,20 brutto (14× jährlich), 30 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IIIb, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer\*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6700 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0017/1-2023** bis 28. Juni 2023 an [bewerbung@plus.ac.at](mailto:bewerbung@plus.ac.at).

Die Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS) ist mit ca. 2.900 Mitarbeiter\*innen in Forschung, Lehre und Verwaltung und rund 18.000 Studierenden die größte Bildungseinrichtung in Salzburg und eine der größten Unternehmen in der Region. Für die Gesamtverantwortung von IT-Services besetzen wir ehestmöglich eine Stelle als

### **IT-Leiter\*in / CIO**

Vollzeit, 40 Stunden/Woche

Die IT-Leitung der PLUS ist sowohl für die strategischen als auch operativen Tätigkeiten der Informations- und Kommunikationstechnologie zuständig. IT-Services unterstützt und begleitet die Universität durch ein reichhaltiges Angebot in der Administration, Forschung und Lehre. Es erwartet Sie eine vielfältige Kombination an Aufgaben aus betriebswirtschaftlichen und IT-Themen.

#### **Ihr Aufgabenbereich – herausfordernd und zukunftsorientiert**

- Sie führen und steuern IT-Team fachlich als auch personell
- Gesamtverantwortung für die erfolgreiche und nachhaltige Umsetzung komplexer IT-Projekte in den Dimensionen Inhalt, Budget und Zeit
- wirtschaftliche Verantwortung (Budget vs. Kosten) für die IT-Services
- Weiterentwicklung und Optimierung des Portfolios an IT-Services unter Berücksichtigung von modernen Technologien
- Weiterführung der laufenden und erfolgreichen Digitalisierungsstrategie der PLUS
- Verantwortlich für Konzeption und Umsetzung von weiteren Digitalisierungsprojekten
- Projektplanung und -controlling, Projektmanagement und -koordination
- Laufende Anpassung der Cybersecurity-Maßnahmen

#### **Ihr Profil – fundiert und treffend**

- abgeschlossenes Hochschulstudium Informatik/Wirtschaftsinformatik, betriebswirtschaftliches Studium mit Schwerpunkt Informatik oder Vergleichbares
- mehrjährige (Führungs-)Erfahrung in einer vergleichbaren Position
- Erfahrung in der Koordination von Expert\*innen aus unterschiedlichen Fachbereichen bei der Implementierung von komplexen Projekten im IT- und Digitalisierungsumfeld
- praktische Erfahrung mit klassischen oder agilen Methoden des Projektmanagements
- ausgesprochene Service- und Erfolgsorientierung
- ausgeprägte Teamorientierung gepaart mit einem hohen Maß an Kommunikationsfähigkeit und Sozialkompetenz
- Verhandlungsgeschick
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

#### **Angebot**

Wir bieten Ihnen eine Position mit hoher Eigenverantwortung. Diese Stelle ist der Verwendungsgruppe V des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer\*innen der Universitäten zugeordnet. Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 3.563,30 (14x jährlich). Je nach Qualifikation und Erfahrung ist eine marktgerechte Überzahlung vorgesehen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Wir garantieren Ihnen eine streng vertrauliche Behandlung Ihrer Unterlagen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2008, Rektor Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert, gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0122/1-2023** bis zum **5. Juli 2023** an [bewerbung@plus.ac.at](mailto:bewerbung@plus.ac.at).

## **125. Stellenausschreibung: Erasmus+ KA 171 Stipendien- und Aufenthaltsmanager\*in- International**

In der Abteilung für Internationale Beziehungen (International Office) gelangt eine befristete Stelle zur Mitarbeit im Erasmus+-Team gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer\*innen der Universitäten, zur Besetzung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.693,5 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30.09.2024, Möglichkeit zur Verlängerung
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 25
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

### **Aufgaben:**

- Abwicklung von Studierenden-Mobilität Outgoing und Incoming weltweit (Erasmus+ Partnerländer) & Kontaktpflege mit internationalen Partnereinrichtungen (weltweit)
- Mitarbeit bei Digitalisierungsmaßnahmen (Mobility Online; Erasmus+ Without Papers; Beneficiary Module)
- Kommunikationsarbeit: regelmäßiger Austausch mit den Fakultäten, Fachbereichen sowie mit den relevanten Verwaltungsabteilungen
- Aktualisieren der relevanten Websites, Soziale Medien-Arbeit, Organisation von / Mithilfe bei Veranstaltungen der Abteilung und Kontaktperson bei relevanten, PLUS-internen Projekten z.B. PLUS Studierenden-Stadt Salzburg oder PLUS Track
- Betreuung internationaler Austauschstudierender in Zusammenarbeit mit dem Willkommenszentrum an der PLUS, Stadt und Land Salzburg und mit anderen Salzburger Hochschuleinrichtungen (SHK)
- Div. Verwaltungssachen inklusive Mitarbeit bei Erasmus+ Projektberichten, Abrechnungen von Stipendienanträgen

Bewerbungsfrist: **16. Juni 2023**

### **Anstellungsvoraussetzungen:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium
- Sprachkenntnisse: Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
- Reisebereitschaft
- Projektmanagement-Erfahrung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen:
- Erfahrungen im Umgang mit Behörden (z.B. zur Unterstützung der internationalen Studierenden bei Visa-Angelegenheiten)
- Weitere Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil
- Studien- oder Praktikumsaufenthalt im nicht-deutschsprachigen Ausland von Vorteil

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- Sozialkompetenz, Interkulturelle Kompetenz und Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/2040 gegeben.

Ihre Bewerbung unter Angabe des Betreffs „**Bewerbung Stellenausschreibung KA171**“ senden Sie bitte per E-Mail an [international@plus.ac.at](mailto:international@plus.ac.at)

## 126. Ausschreibung von Projektstellen an der Universität Salzburg

The **Department of Biosciences and Medical Biology** at the University of Salzburg invites applications for a **3-year PhD position** as part of the FWF (Austrian Science Fund) funded project titled "Structural Basis of Proprotein Convertase Activation." The selected candidate will conduct research on the structure function relationships of proprotein convertases, focusing on their intermediate activation states. The research will involve a combination of biochemical, biophysical, and structural techniques.

### Requirements:

Applicants should possess a Master's degree in Molecular Biology, Biochemistry, or a related field, with a strong background in protein biochemistry and/or structural biology. Practical experience in cell culture, recombinant protein expression, affinity purification, and enzymatic characterization is highly desirable. Fluency in spoken and written English, excellent organizational skills, and the ability to work effectively in a team are essential.

### Opportunities:

As part of this project, the successful candidate will have the opportunity to acquire expertise in cutting-edge techniques used in structural biology. This includes working with large-scale human cell cultures, recombinant protein production, biochemical and biophysical characterization of proteins and protein-protein complexes, enzyme kinetics, crystallization of protein complexes, structure determination, and analysis. The project will also involve the use of AI-based structure analysis tools, such as AlphaFold, and structure-based protein engineering to develop novel biotechnological and pharmacological applications targeting PCs. Additionally, the candidate will engage in interdisciplinary collaborations, particularly in the fields of biological chemistry and virology.

### Dates, Salary & Application:

The position is available from July 2023, but no later than October 2023. Salary will be in accordance with the collective contract (30 hours per week, EUR 2,458.00 per month, 14 monthly payments, gross salary). To apply, please submit an application in PDF format to [Sven.Dahms@plus.ac.at](mailto:Sven.Dahms@plus.ac.at), including a curriculum vitae, a letter of motivation, a brief summary of your master's thesis, and ideally, two reference letters or the contact details of two references. The deadline for applications is June 21st.

The **Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS)** is advertising **two 3-year doctoral positions** starting in October 2023. SCEUS invites applications from interested students who will contribute with their PhD projects to the topic "**Challenges of European Integration**". We invite applicants with research interests in (1) political science, (2) law, or (3) economics and willing to engage and cooperate with the other disciplines.

Candidates will be selected by an Admission Committee. They will receive a **gross monthly salary of approx. € 2,458.00 (14 x per year)** according to § 26 in conjunction with § 49 of the Collective Agreement for the Austrian Universities. The position covers 30 hours/week and is exempted from teaching.

SCEUS was established in 2005 as an interdisciplinary Centre at the University of Salzburg (PLUS), Austria. Research and teaching activities focus on the European Union and dynamics of European integration, mainly from the perspectives of political science, law, and economics. The applicants will be part of an international, interdisciplinary doctoral college established in 2008 by the Swiss Humer Foundation.

Owing to its excellent faculty/researcher ratio, SCEUS provides a superb research environment. Doctoral students benefit from an international, multidisciplinary, and cooperative environment and

enjoy close contact with and regular supervision from PLUS professors and visiting scholars. Furthermore, they spend one semester at a foreign university or research institution that offers expertise and specialised training in their field.

More information is provided at:

<https://www.plus.ac.at/salzburg-centre-of-european-union-studies/>.

**The ideal candidate is expected to have:**

- A (research) master's degree in a discipline relevant to the PhD project (preferably economics, law, or political science). The degree has to be completed by no later than 30 September 2023.
- Demonstrable fluency in English (working language of the doctoral college is English).
- Excellent academic record and strong analytical skills.
- Documented methodological skills pertinent to the discipline chosen by the applicant.
- An interest in and motivation for academic research.
- Interest in interdisciplinary research co-operation.

**The application should encompass**

- CV.
- Motivation letter.
- A short description of the dissertation project. Candidates should outline how the dissertation project contributes to the topic 'Challenges of European integration'.
- Portfolio of 1-3 of the applicants' best seminar papers or MA thesis (preferably, but not necessary on issues related to European integration).
- Transcripts (documenting all courses and exams the applicants have taken at their university) and, if already available, a copy of their master's degree.
- Two references (i.e. names & addresses of two university professors / lecturers who know the candidate).

**Application and selection process**

- Please send your application to [roman.puff@plus.ac.at](mailto:roman.puff@plus.ac.at), combined into one pdf-file, by e-mail no later than **21.06.2023**.
- Documents can be submitted in English or German; however, please submit your letter of motivation and project description in English only.
- Applicants will be informed about the pre-selection of the Admission Committee and selected candidates can expect to be invited for an interview and presentation of their research proposal on **12 and 13 July 2023**.
- If you have questions, please write to [sceus@plus.ac.at](mailto:sceus@plus.ac.at)

---

**Impressum**

Herausgeber und Verleger:  
Rektor der Paris Lodron Universität Salzburg  
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert  
Redaktion: Johann Leitner  
alle: Kapitelgasse 4-6  
A-5020 Salzburg

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 21. Juni 2023  
Redaktionsschluss für Stellenausschreibungen: Mittwoch, 14. Juni 2023  
Internet-Adresse: <https://www.plus.ac.at/mitteilungsblatt>.